



Marktgemeinde  
**Raxendorf**

# GEMEINDE ZEITUNG

der Marktgemeinde Raxendorf

AFTERBACH, BRAUNEGG, EIBETSBERG, FEISTRITZ, HEILIGENBLUT, KLEBING, LAUFENEGG, LEHSDORF, MANNERSDORF BEI HEILIGENBLUT, MOOS, NEUDORF, NEUSIEDL AM FELDSTEIN, NEUSIEDL BEI PFAFFENHOF, OTTENBERG, PFAFFENHOF, PÖLLA, RAXENDORF, ROBANS, STEINBACH, TROIBETSBERG, WALKERSDORF, ZEHENTEGG, ZEINING, ZOGELSDORF

*Sommer 21*

## Endlich Ferien!



Die Sommerferien 2021 in der Marktgemeinde Raxendorf werden bunt! Ein umfangreiches Ferienprogramm sowie zahlreiche Rahmenattraktionen garantieren, dass sich unsere Kinder wohlfühlen, Abwechslung und Spaß in der Ferienzeit geboten bekommen sowie ihre sozialen Kontakte pflegen können.

Seite 10



**BEITRITT** Die Marktgemeinde ist Natur-im-Garten-Gemeinde  
Seite 6



**AUFSCHWUNG** Gemeindeglieder realisieren Geschäftsideen ab Seite 8



**ERÖFFNUNG** Die Naturwerkstatt ist fertiggestellt und eröffnet  
Seite 17

# Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters Seite 3

## AKTUELLES

Gemeinderatsbeschlüsse Seite 4

Erstes Audit der KEM Seite 5

Gemeindeamt ist Registrierungsstelle für Handysignaturen Seite 7

Natur-im-Garten-Beitritt Seite 6

Teilnahme „Blühendes NÖ“ Seite 6

Wichtige Infos im Sommer Seite 5

Sanierung Kapelle in Afterbach fast abgeschlossen Seite 7

Neugründungen in der Gemeinde Seiten 8-9

Ferienprogramm 2021 Seite 10

Naturland-Schätze Seite 12

Das war der Frühling 2021 Seite 13

## PERSONALIA

Geburtstage, Geburten, Sterbefälle Seiten 15-16

## FAMILIE, BILDUNG & CO

Naturpark Jauerling Seite 17

Kindergarten Heiligenblut Seiten 18-19

Volksschule Raxendorf Seite 20

Musikschule Jauerling Seite 21

## RELIGION

Erstkommunion und Firmung 2021 Seite 14

## BLAULICHTORGANISATIONEN

Rotes Kreuz Seite 22

## SERVICE

Hoamatgefühl: Sommer zu Hause Seite 13

Vital im Frühling: Wanderlust - Der Lebensweg lebt Seite 13

Emmi macht dich schlau (Auflösung) Seite 11 (22)

Schwarzes Brett: Jobbörse Seite 22

Veranstaltungshinweis: Sommer 2021 Seite 23

Rezept: After sun-Lotion Seite 23

Ärztendienst: Sommer 2021 Seite 24

## Endlich Ferien

Der Ferienbeginn ist zugleich Auftakt für das „Ferienprogramm“, ein Gemeinschaftsprojekt der Marktgemeinde sowie den Körperschaften und Vereinen. Die drei Gewinner des Malwettbewerbes (Apfelsaftprojekt) durften für die Titelseite posieren und sind unsere Ferienprogramm-Gesichter 2021. Seite 10

## Beitritt

Die Marktgemeinde Raxendorf trat der Natur-im-Garten-Gemeinde bei und verzichtet ab nun unter anderem auf die Verwendung von Pestiziden im öffentlichen Raum. Seite 6

## Aufschwung

Einige Gemeindeglieder schlugen neue Wege ein und bereichern uns mit ihren Angeboten. ab Seite 8

## Eröffnung

Der Naturpark Jauerling-Wachau mausert sich immer mehr zum Hotspot für Umweltbewusste und Naturliebhaber. Seite 17

Die nächste Ausgabe erscheint zu Schulbeginn 2021

**REDAKTIONSSCHLUSS:**  
28. August 2021

Mails an:  
presse.marktgemeinde  
@raxendorf.at

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Raxendorf.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, 3654 Zeining 23. Redaktion, Satz und Layout: Bettina Kirchberger, Lektorat: Maria Raidl, Helga Nachförg und Elisabeth Höfinger, Druck: wavadruck, Auflage: 600 Stück, Erscheinungsweise: vierteljährlich; Druck- und Satzfehler vorbehalten; Fotos: wenn nicht anders angegeben: Marktgemeinde Raxendorf, Pixabay

Hinweis zur Gender-Formulierung: Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter, auch wenn aus Gründen der leichten Lesbarkeit die männliche Form steht.

# Vorwort des Bürgermeisters



Geschätzte Gemeindebürger!

Seit März vorigen Jahres gibt es fast nur ein Thema – die Corona Pandemie – welche uns leider täglich beschäftigt und belastet. Wir hoffen, dass nun mit dem Fortschreiten der Impfungen die Gefahr von Neuinfektionen und starken Krankheitsverläufen abnimmt und mit den Lockerungen wieder etwas Normalität in den Alltag zurückkehrt.

Ein Schritt auf dem Weg zurück in unser „altes Leben“ ist das Ferienprogramm der Marktgemeinde Raxendorf, welches leider im Vorjahr Corona zum Opfer gefallen ist, dieses Jahr aber durchgeführt werden kann. Wir hoffen, damit einen Beitrag zu leisten, um vor allem unseren Jüngsten zu zeigen, wie ein soziales Miteinander funktionieren kann und soll. Ein Dankeschön an vorderster Stelle an die Initiatorin und Organisatorin Bettina Kirchberger, welche ihr Herzblut in dieses Projekt gelegt hat. Aufrichtiges Vergelt's Gott auch an die Vereine mit ihren Freiwilligen, welche mit den unterschiedlichsten Themen an den Freitagnachmittagen in den Sommerferien den Kindern unseren Lebensraum, unsere Gemeinde näherbringen. Dieses Projekt ist gelebtes Gestalten unserer Heimat!

Die Marktgemeinde Raxendorf ist seit dem Frühjahr „Natur im Garten Gemeinde“. Der Beitritt zu diesem Programm und die wiederholte Teilnahme am Wettbewerb „Blühendes Niederösterreich“ sol-

len vor allem auch ein Umdenken in der Art der Bewirtschaftung unserer öffentlichen Flächen, Grünanlagen, Randflächen, Hausgärten, Raine, etc. bewirken und uns für die Bedürfnisse der Natur aufmerksam machen. Biodiversität in allen Bereichen stärkt die Widerstandsfähigkeit gegen schädliche Umwelteinflüsse, Naturkatastrophen und Wetterkapriolen und wird in Zukunft eines der wichtigsten Themen bezüglich des Klimawandels sein.

Raxendorf ist eine von 24 Gemeinden in Niederösterreich, die beim - dieses Jahr zum ersten Mal - stattfindenden Programm Naturland Schätze mitmacht. Am Freitag, 9. Juli 2021 wird es am Nachmittag eine Wanderung zu diesem Thema geben – nähere Infos dazu im Blattinneren. Hierbei geht es darum, uns selbst auf die Naturschätze in unserer Gemeinde hinzuführen und sie nach Möglichkeit zu erhalten. Im Gemeindegebiet gibt es noch einzigartige Flächen mit seltener, schützenswerter Flora und Fauna – breit gestreut von Trockenrasen mit Federgras, Bergklee und Schillergras bis hin zu Feuchtwiesen mit Fieberklee, Wollgras und Knabenkraut.

Die jährliche Überprüfung des Badeteiches durch die Behörde hat keine Mängel ergeben, die Wasserqualität der ersten Untersuchung war in Ordnung. Ich appelliere an die Badeteichbesucher, die Abstands- und 3 G-Regeln aus Eigenverantwortung und für seine Mitmenschen ernst zu nehmen und einzuhalten. Dann steht - sofern das Wetter mitspielt, einem ungetrübten Badevergnügen nichts im Wege.

Nachdem es in den Vorjahren immer wieder Probleme mit Keimen in den Quellen in Pölla und den Radlwiesen gegeben hat,

wurde uns empfohlen in eine UV – Entkeimungsanlage zu investieren. Diese wurde im Frühjahr im Hochbehälter eingebaut und funktioniert seitdem bestens.

In Afterbach schreiten die Verkabelungsarbeiten von EVN und A1 voran – bitte um Verständnis, wenn es kurzfristig zu Verkehrsbehinderungen gekommen ist - und in Raxendorf sind die geplanten Einbauarbeiten von A1 ebenfalls abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten zum Bau der Volksschule nehmen Form an – in der aktuellsten Gemeinderatssitzung wurde dem Gemeinderat der Stand der Planungen und ein erster Vorentwurf von Architektin DI Judith Zöchmeister präsentiert.

Die Corona Pandemie hat sicher auch einige Dinge in unserem Zusammenleben verändert, die uns noch länger begleiten werden. Lassen wir uns nicht unterkriegen, halten wir zusammen und bleiben wir gesund!

Ich wünsche allen Kindern und GemeindebürgerInnen eine erholsame Ferien- und Urlaubszeit!

Ihr Bürgermeister

Ing. Johannes Höfinger

**BÜRGERMEISTER ING. JOHANNES HÖFINGER IST FÜR SIE DA:**

Montag und Freitag 8.00 bis 10.00 Uhr

0676/6138252 und per Mail an [buergermeister.marktgemeinde@raxendorf.at](mailto:buergermeister.marktgemeinde@raxendorf.at)

bitte vereinbaren Sie in jedem Fall zuvor einen Termin

# Gemeinderatsbeschlüsse

## Gemeinderatssitzung vom 12. Mai 2021

### Asphaltierungsarbeiten

Nach Beendigung der Arbeiten durch die A1/Leyrer & Graf zur Herstellung der Glasfaseranschlüsse in der Siedlungsstraße in Raxendorf, können nun die Asphaltierungsarbeiten durchgeführt werden. Geplant sind der Gehsteig mit Hochbordstein zur Wasserführung und die Asphaltierung der Straße. Der Gemeinderat beschließt die Asphaltierungsarbeiten an die Firma Malaschofsky (Angebot € 39.206,00 exkl. Ust.) zu vergeben.



Im Bild (v.li.): Bürgermeister Ing. Johannes Höfner, Roman Fuchs und Manfred Wally (Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H.) sowie Harald Geyer (A1).

### Wasserversorgungsanlage Raxendorf

Die beiden im Jahr 1960 errichteten Hochbehälter der Wasserversorgungsanlage in Raxendorf sind undicht geworden. Wöchentlich gehen mittlerweile um die 55 m<sup>3</sup> Trinkwasser verloren. Der Gemeinderat beschließt daher, die Sanierungsarbeiten zur Abdichtung der Behälter an den Spezialisten der STRABAG (Angebot € 29.432,77 exkl. Ust.) in Auftrag zu geben.

### Teilungsplan Haberl

Familie Ingeborg Haberl hat um Einbau einer Wohneinheit in das aufgelassene Geschäftslokal sowie der Neugestaltung und Sanierung des ehemaligen Tankstellenbereiches angesucht. Da die bestehende Begrenzungsmauer geringfügig auf öffentlichem Grund steht und neu errichtet wird, wurde die Parzelle neu vermessen und der Teilungsplan beschlossen (Firma Schubert ZT GmbH).

### Förderung Wassergenossenschaft Moos

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 4.12.2020 wurde der Wassergenossenschaft Moos eine Förderung von € 5.360,00 zuerkannt. Nun hat die Wassergenossenschaft einen neuerlichen Antrag zur Förderung gestellt. Da nach bisheriger Vorgehensweise etwaige Grabungsarbeiten der Wassergenossenschaften nicht gefördert werden, diese aber bei diesem Projekt überdurchschnittlich hoch waren, wurde - als Ausnahme zur geübten Praxis - einer weiteren Förderung von € 1.000,00 zugestimmt.

### Bedingungen für private Wassergenossenschaften

Die Marktgemeinde Raxendorf hat auf Grund der vielen Katastralgemeinden eine dezentrale Trinkwasserversorgung. Die vielen privaten Wassergenossenschaften gewährleisten eine Versorgung der Bevölkerung auch im Krisenfall. Ein Gutteil der anfallenden Arbeiten wird in diesen Wassergenossenschaften in Freiwilligenleistung erbracht. Die Marktgemeinde Raxendorf unterstützt dabei technische Investitionen in finanzieller Hinsicht. Da es leider in manchen Wassergenossenschaften der Fall ist, dass Trinkwasser ohne Einhebung von Gebühren bereitgestellt wird, entstehen bei anstehenden Investitionen größere finanzielle Belastungen der Wasserbezieher. Um dies künftig zu vermeiden, behält sich die Marktgemeinde Raxendorf vor, eine Unterstützung der Wassergenossenschaften von einer Einhebung von Gebühren/Abgaben abhängig zu machen.

### Löschungserklärung Grünstäudl

Das Wiederverkaufsrecht für die Liegenschaft von Familie Ingrid Grünstäudl (Raxendorf 55) an die Marktgemeinde Raxendorf wird grundbücherlich gelöscht.

### Grünland-Photovoltaikanlagen

Der Marktgemeinde Raxendorf liegen zwei Anfragen für Photovoltaikanlagen über je 2.000 kWp mit einem Flächenbedarf von rund 2 Hektar/Anlage vor. Neben der Genehmigung nach dem NÖ Naturschutzgesetz 2000 benötigen solche Anlagen ein An-

zeigeverfahren nach der NÖ Bauordnung 2014 oder einer Genehmigung nach dem NÖ Elektrizitätswesengesetz 2005 sowie einer entsprechenden Flächenwidmung. Dafür sieht das NÖ Raumordnungsgesetz 2014 die Beachtung der Aspekte eines Leitfadens vor. Demnach sollen für Grünland-Photovoltaikanlagen (Gpv) vorrangig bereits versiegelte Flächen (Gebäude etc.) herangezogen werden. Zudem muss auf die Schonung landwirtschaftlicher Böden, auf die Raumwirksamkeit (Einsehbarkeit, Exposition im Landschaftsbild) und auf die Achtung qualitativer Landschaftsteile und struktureller Dichte (Obstbäume, Flurgehölzreihen) geachtet werden. Der Natur- und Landschaftsschutz (FFH-, Vogelschutz-, Natura 2000, Naturparkgebiete, Biodiversität- und Extensivierungsflächen) sind weitere Ansichtspunkte, die zu beachten sind. Nach Prüfung und Abwägung aller Aspekte beschließt der Gemeinderat, dass bis auf Weiteres von einer Widmung „Gvp“ abgesehen werden soll, da ausreichend alternative Möglichkeiten (vorrangig Dachflächen) zur Installation von Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet vorhanden sind.

### Gesamtflächenerhöhung von Nebengebäuden im Grünland

Da es seit Dezember 2020 laut Raumordnungsgesetz §20 Abs 2 Zif 4 möglich ist, die Gesamtgröße von Nebengebäuden im Grünland von ursprünglich 50 m<sup>2</sup> auf 100 m<sup>2</sup> zu erhöhen, beschließt der Gemeinderat dessen Erhöhung.

### Ausscheiden aus dem Gemeindeverband

Da die Marktgemeinde Raxendorf im Bezug auf Pensionsauszahlung an Gemeindebeamte keine anspruchsberechtigten Personen hat bzw. haben wird, wird dem Antrag zur Ausscheidung aus dem Gemeindeverband zur Pensionsauszahlung an Gemeindebeamte zugestimmt.

**Alle Beschlüsse erfolgten einstimmig.**

# Wichtige Infos im Sommer

**Wohnmobile im Grünland** Das Abstellen von Wohnmobilen im Grünland ist laut NÖ Naturschutzgesetz verboten. Demnach dürfen Wohnwägen, Wohnmobile und mobile Heime (auch Zelte) abseits von genehmigten Campingplätzen und außerhalb des Ortsbereiches nicht auf- und abgestellt werden.

**Rücksichtsvoll im Wald** Sportliche Aktivitäten, Schwammerl suchen oder einfach nur zu spazieren sind nur einige der zahl-

reichen Aktivitäten im Lebensraum Wald, die seit Corona noch beliebter geworden. Unser heimischer Wald ist als Naherholungsgebiet für alle da. Er ist jedoch vor allem auch Lebensraum für Pflanzen und heimische Wildtiere. Ein respektvolles Miteinander der Waldnutzer zum Schutz der Wildtiere ist dabei unerlässlich. Hunde an der Leine führen, sich ruhig verhalten, Ruhe frühmorgens und abends (besonders nach 19 Uhr) einhalten und auf den gekennzeichneten Wegen bleiben, sind

wichtige Gebote. Werden diese Regeln nicht beachtet, wird unter anderem das Wild unnötig aufgescheucht und in ihrem Lebensraum eingeschränkt.

**Sicher in und aus dem Urlaub** Informieren Sie sich besonders vor einem Auslandsaufenthalt über die aktuellen Corona-Auflagen in der jeweiligen Urlaubsdestination auf der Seite des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten.

## KLIMA-UND ENERGIEMODELLREGION

# Erstes Audit der KEM

**Bei einem Auditgespräch der Klima- und Energiemodellregion (KEM) wurden Schritte zur Energiezukunft der Region erarbeitet.**

Die zwölf Gemeinden (unter anderem auch Raxendorf) der KEM Südliches Waldviertel verfolgen das Ziel die Region nachhaltig weiterzuentwickeln. Die Energiezukunft des Südlichen Waldviertels liegt in den erneuerbaren Energieträgern von Biomasse, Sonnenenergie, Photovoltaik bis hin zur Wind- und Wasserkraft. Seit März 2020 wird an den verschiedensten Maßnahmen gearbeitet, um diese Ziele zu erreichen. Am 1. Juni 2021 fand das erste

bundesländerübergreifende Auditgespräch statt. Qualitätsmanagerin Eva Otepka von der Energie- und Umweltagentur NÖ und Auditorin Heide Rothwangl-Heberm aus der Steiermark besuchten die KEM in Yspertal. Es wurden die Erfolge und auch Hemmnisse bei der Durchführung der gesetzten Maßnahmen besprochen und über die zukünftige Weiterentwicklung der KEM diskutiert.

Zum Abschluss gab es eine kurze Schulung für die beiden Auditorinnen durch das Umwelttechnikzentrum und die Labore der Höheren Lehranstalt für Umwelt & Wirtschaft. 



Im Bild: Bgm. Ing. Johannes Höfinger mit KEM-Obmann LAbg. Karl Moser, Auditorin DI Heide Rothwangl-Heber (EA Steiermark), KEM-Managerin Dir. Tanja Wesely, Qualitätsmanagerin Ing. Eva Otepka (eNu), KEM-Assistentin Tamara Leeb und Schulleiter Mag. Gerhard Hackl (HLUW Yspertal)

Foto: KEM Südliches Waldviertel

## KURZMELDUNGEN

### Bunt Gemischtes im Sommer 2021

#### STELLUNG 2021

Der vorläufige Stellungstermin für den Geburtsjahrgang 2003 der Marktgemeinde Raxendorf ist am 23. November 2021 in St. Pölten geplant. Alle Wehrpflichtigen werden vor dem Stellungstermin, individuell und schriftlich zur Stellung geladen.

**BLUTSPENDEN** In Österreich wird alle 90 Sekunden eine Blutkonserve benötigt. In Niederösterreichs Spitälern sind es rund 60.000 pro Jahr. Derzeit werden dringend Blutspender gesucht. „Wir rufen die NÖ Bevölkerung daher dringend dazu auf, Blut spenden zu gehen“, appelliert Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf. Durch Corona gilt es für Spender Folgendes zu beachten: Nach einer Covid-Impfung müssen 48 Stunden verstrichen sein, ehe man Blut spendet. Sollten Impfreaktionen (Fieber etc.) auftauchen, sollte man mindestens eine Woche fieberfrei sein. Weitere Infos und Termine: [www.blutbank.at](http://www.blutbank.at)

# Wir sind Natur-im-Garten-Gemeinde

**Die Marktgemeinde Raxendorf ist nun offiziell Natur-im-Garten-Gemeinde.**

„Durch den Beschluss ‚Natur im Garten‘ Gemeinden zu werden, fördert Raxendorf attraktive Grünflächen und macht ihre Gemeinde für ihre Einwohner noch lebenswerter“, so Landesrat Martin Eichtinger. Durch den Gemeinderatsbeschluss bestätigt die Gemeinde, dass die öffentlichen Grünräume zukünftig entsprechend den

„Natur im Garten“ Kriterien ohne chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie ohne Torf gepflegt werden. Zudem wird auf die ökologische Gestaltung der gemeindeeigenen Grünflächen und die Förderung der Artenvielfalt Wert gelegt. Aktuell verzichten 439 Städte und Gemeinden in Niederösterreich bei der Pflege der öffentlichen Grünräume auf den Einsatz von chemisch-synthetischen Düngemitteln und Pestiziden sowie auf

Torf. 9 von 10 Niederösterreicher wünschen sich naturnah gepflegte öffentliche Grünräume. Diese Grünflächen sind für Bewohner ein wichtiger Ort zum Verweilen und Aktivsein.

## Hintergrundinfos

Chemisch-synthetische Pestizide werden bei der ökologischen Pflege durch biologische Mittel beziehungsweise durch den Einsatz mechanischer oder thermischer Verfahren, wie Heißwasser, Flämmen oder Heißschaum, ersetzt. Gemeinden verzichten auf chemisch-synthetische Düngemittel und arbeiten mit organischen Düngern und Pflanzenstärkung, was den Aufbau und die Erhaltung eines gesunden Bodens gewährleistet: Pflanzenvielfalt, dauerhafte Bepflanzungen mit Stauden und Gehölzen, Bodenpflege und die Schaffung natürlicher Nischen können Pflegearbeiten wie Bewässerung, Unkraut jäten oder auch Pflanzenschutzmaßnahmen minimieren. Die „Natur im Garten“ Gemeinden zeigen so, wie sich ansprechende Grünflächen-gestaltung mit Ökologie und Naturnähe verbinden lässt. Laufende Beratungen und Webinare von „Natur im Garten“ Experten unterstützen die Mitarbeiter in den Gemeinden bei der täglichen Arbeit auf den Grünflächen. □



GR Verena Auferbauer, Landesrat Martin Eichtinger und Bürgermeister Ing. Johannes Höfner freuen sich auf die künftige Zusammenarbeit.

Foto: „Natur im Garten“ / J. Ehn

## WETTBEWERB

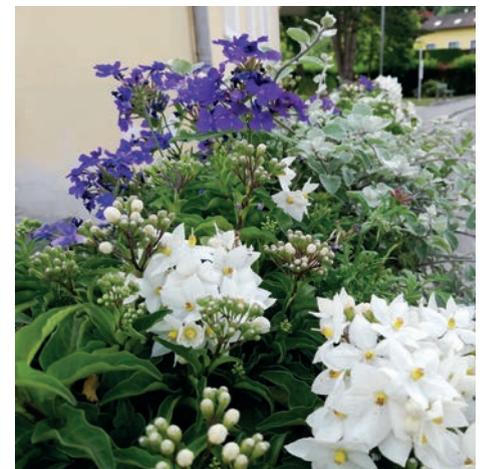
# Erneute Teilnahme an „Blühendes NÖ“

**Auch heuer werden die fünf größten Katastralgemeinden der Marktgemeinde am Wettbewerb „Blühendes NÖ“ teilnehmen.**

Blühendes Niederösterreich ist eine beliebte und langjährige Gemeinschaftsaktion der NÖ Landwirtschaftskammer, der NÖ Wirtschaftskammer, dem Land NÖ und den niederösterreichischen Gärtnern. Unter der Leitung der jeweiligen Dorferneuerungsb

ralgemeinden Raxendorf, Braunegg, Feistritz, Heiligenblut und Zeining heuer bereits zum dritten Mal am Wettbewerb teil.

Unabhängige Preisgerichte besuchen nach vorheriger Anmeldung in der Zeit vom 13. bis 15. Juli die angemeldeten Orte. Sie bewerten dabei nicht nur die Gestaltung öffentlicher Plätze, sondern auch geschmückte Häuser, den Pflegezustand der Gemeinde sowie die Kreativität der Pflanzungen. □



# Gemeindeamt Raxendorf ist künftig Registrierungsstelle für Handysignaturen

**Die Mitarbeiter am Gemeindeamt Raxendorf sind ab sofort berechtigt, Handysignaturen auszustellen.**

Die Handy-Signatur ist eine persönliche Unterschrift, mit der man sich im Internet eindeutig identifizieren kann. Sie ermöglicht es Dokumente oder Rechnungen rechtsgültig zu unterschreiben, ist der eigenhändigen Unterschrift gleichgestellt und somit ein digitaler Ausweis im Netz. Mit der Handy-Signatur hat man nicht nur Zugang zu seiner Sozialversicherung (Wahlarztrechnungen einreichen z.B.) und

zur elektronischen Gesundheitsakte ELGA, sondern auch zu zahlreichen Online-Services aus Wirtschaft und Verwaltung (Steuerausgleich erledigen, Verträge oder Abos rechtsgültig kündigen, Hund anmelden uvm.). Auch für den „Grünen Pass“ und das Abrufen der Impfpassdaten wird eine Handy-Signatur benötigt. Personen, die noch keine Signatur besitzen, können diese ab sofort am Gemeindeamt Raxendorf beantragen. Dies ist nur nach telefonischer Terminvereinbarung (02758/7232) möglich. Termine werden ausschließlich montags und mittwochs vergeben.



**HANDY-SIGNATUR**  
Der digitale Ausweis

Zur Aktivierung der Handysignatur ist ein gültiger amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass oder Führerschein) und das Handy (es muss kein Smartphone sein, muss aber SMS empfangen können) notwendig. □

## AKTUELLE PROJEKTE

# Sanierung der Kapelle in Afterbach fertig gestellt

**Seit 2019 wird die Kapelle in Afterbach von der Dorfgemeinschaft saniert und befindet sich kurz vor dessen Fertigstellung.**

Ende 2019 starteten die umfangreichen Sanierungsarbeiten im Innenraum der Kapelle. Dabei wurden unter anderem folgende Arbeiten im Innenraum der Kapelle abgeschlossen:

- Neuinstallation der gesamten elektrischen Anlage inkl. Beleuchtung
- Fliesenlegerarbeiten
- Malerarbeiten
- Bau eines Sockels für die Kirchenbänke
- Einbau des neuen Altarbretts, der neuen Fenster sowie der neuen Eingangstür

Im Jahr 2020 wurde – bedingt durch COVID-19 – verspätet mit den Außenarbeiten begonnen. Dabei stellte man fest, dass der Zustand der Kuppel schlechter war, als anfangs gedacht. So montierte man diese ab, unterzog sie im Winter 2020/21 einer Komplettanierung, bevor man die

Kuppel im Frühjahr 2021 wieder aufsetzte. Anschließend wurden der Turm und ein Teil der Fassade neu gestrichen. Die Fertigstellung der Fassadenarbeiten inkl. Sockel ist nun von den Grabungsarbeiten der EVN im Zuge der Neuverkabelung für die energiesparende Ortsbeleuchtung und der Glasfaseranschlüsse abhängig. Sobald die Kapelle an den Strom angeschlossen ist, kann auch die letzte Seite der Fassade verputzt und gestrichen werden.

### Gelebtes Miteinander

Alle Arbeiten der umfangreichen Sanierung erledigten größtenteils die Dorfbewohner von Afterbach in zahlreichen freiwilligen Arbeitsstunden.

### Feierliche Kapellen-Einweihung im Sommer 2021 geplant

Die Einweihung der Kapelle ist für Sommer 2021 geplant. Im September dieses Jahres wird voraussichtlich auch die „Marterlwanderung“ der Dorfgemeinschaft Zeining über Afterbach führen. Nähere Informationen dazu werden zeitnah auf der Gemeindehomepage veröffentlicht. □



Im Frühjahr 2021 wurde die komplett-sanierte Kuppel wieder aufgesetzt.

# Neugründungen in der Marktgemeinde Raxendorf

**Aufschwung in der Marktgemeinde Raxendorf! Einige Gemeindeglieder realisierten kürzlich ihre Geschäftsidee und bereichern so das Wirtschaftsleben und Angebot in der Region.**

Das Anwesen von Familie Weinhart in Raxendorf hat eine lange Geschichte. Seit dem Tod von Franz Weinhart im Herbst 2019, stand das Gebäude leer und wurde zum Verkauf angeboten. Für Simone Niederer war es im Frühling 2020 Liebe auf den ersten Blick. Seitdem realisiert die gebürtige Schweizerin hier ihren Lebensstraum. In liebevoller Kleinarbeit verwandelt sie die Räumlichkeiten inkl. Nebengebäude in ein „bed and breakfast“, einer kleinen Frühstückspension mit zwei Doppelzimmern und nostalgischem Wohnwagen. Apropos Nostalgie: Der Sehnsucht nach Altem und Geschichtsträchtigen bleibt die ausgebildete Musicaldarstellerin und Sängerin treu. „Ich möchte den Charme des Hauses beibehalten und das große Potential der Räumlichkeiten nutzen. So wird beiden Zimmern, wo vor langer Zeit die Post installiert war, auch der Alte-Post-Charakter erhalten bleiben“, ist sich die neue Besitzerin sicher. Zur Frühstückspension soll sich der Hof namens „Maison Lis Belle“ zu einer kleinen Veranstaltungslokalität etablieren. Kleinveranstaltungen, Hochzeiten, Feste, Workshops und vor allem Kultur (Musicals, Theater, Kabarets & Co.) sollen künftig im überschaubaren Rahmen dort stattfinden. Das Angebot rundet Simone Niederer mit einer kleinen Schreinerei, wo sie alten Möbeln neues Leben einhaucht und die restaurierten Stücke gemeinsam



Familie Höfinger vor dem frisch gesetzten Erdbeerbefeld. Im Bild (v.li.): Gabi und Benjamin Höfinger sowie Andrea Neulinger mit Tochter Marianna.

mit liebevollen Accessoires online sowie im Stallladen zum Verkauf anbietet. Und wer übrigens mehr über Simone Niederer und ihr Projekt erfahren möchte, findet auf [www.maisonlisbelle.com](http://www.maisonlisbelle.com) weitere Infos und ein Vorstellungvideo von ihr.

## Zeining Bioerdbeeren

Eine weitere innovative Geschäftsidee entstand in Zeining. Heuer Mitte Mai bepflanzte Familie Benjamin Höfinger neben ihrem Hof in Zeining ein Feld in der Größe von 100 x 15 Meter mit 3.000 Stück Erdbeerpflanzen. „Wir wollten bereits seit einigen Jahren Obst oder Gemüse anbauen und haben uns nun gemeinsam für Erdbeeren entschieden“, informiert Familie Höfinger. Die Erdbeeren (zwei verschiedene Sorten) standen vor kurzem

erstmals in der Blüte und werden nun zum größten Teil durch Handarbeit geerntet und gepflegt. Eine spezielle Fräsmaschine erleichtert dabei etwas die Bearbeitung des Feldes. Die erste Ernte ist sodann für Juni 2022 geplant, wo erstmals Zeining Erdbeeren in Bioqualität zum Verkauf angeboten werden. „Wir wissen noch nicht genau, in welcher Form wir den Vertrieb unserer Bioerdbeeren gestalten werden, aber auch hier wird auf Regionalität großer Wert gelegt und geschaut, dass die Erdbeeren in der Region bleiben“, so Andrea Neulinger und Benjamin Höfinger, die gemeinsam mit Gabi den Biohof bewirtschaften. Töchterchen Marianna wird sich 2022 wohl als Qualitätsmanagerin und Vorkosterin im Familienprojekt einbringen.



Simone Niederer möchte im Sommer 2022 ihr „Maison Lis Belle“ in Raxendorf eröffnen. Der ehemalige Holzstadl verwandelte sich bereits in einen Mehrzweckraum, der im Sommer als Stadtbühne für Kleinaufführungen, bei Schlechtwetter als Events für bis zu 50 Personen dienen soll. Zudem sammelt, restauriert und vertreibt sie liebend gerne alte Möbel.



Ibrahim Yousif mit Freundin Kathrin Payerl vor seiner neu errichteten Werkstatt „LACK & KAROSSERIE IBY“ in Braunegg 42a.

## KURZMELDUNGEN

### Neues von der Raxendorfer Wirtschaft

**AUSZEICHNUNG** Der Birnensaft von Brigitte und Johann Nachförg aus Robans wurde mit der höchsten Auszeichnung bewertet.

Im Vorfeld der AB HOF Messe werden jährlich über zehn verschiedene Produktprämierungen abgehalten. Auch heuer – trotz Corona-Pandemie- konnte diese wichtige Qualitätssicherung den Direktvermarktern geboten werden. Da aufgrund der derzeitigen geltenden Maßnahmen die AB HOF Messe abgesagt werden musste, fand die Siegerehrung der Produktprämierungen online statt. Dabei wurde der Birnensaft von Familie Nachförg aus Robans mit GOLD ausgezeichnet.

### Rundumangebot fürs Auto in Braunegg

Mit vollem Engagement geht auch Ibrahim Yousif in seinem Unternehmen auf. Klassisch bei einem Gartenfestbesuch lernte der St. Pöltner vor einigen Jahren seine Freundin Kathrin Payerl aus Braunegg kennen und lieben. Im Oktober 2020 erfolgte die Firmengründung in Braunegg; coronabedingt im kleinsten Rahmen. Der gelernte Kfz-Techniker mit Meisterprüfung betreibt seitdem eine Kfz-Spenglerei, wo er als vorerst Ein-Mann-Betrieb auch Lackierarbeiten anbietet. Einen Namen in der gesamten Region und weit über die Bezirksgrenzen hinaus hat sich der Inhaber von „Lack & Karosserie IBY“ in Bezug auf Hagelschäden gemacht. Auch die komplette Versicherungsabwicklung erledigt er dabei für seine Kunden. „Ich wurde anfangs oft gefragt, warum ich mein Unternehmen ausgerechnet in Braunegg aufgebaut habe. Meine Gegenfrage war immer ‚Warum nicht?‘ und mein Entschluss für Braunegg war goldrichtig. Für mich hat ein zufriedener Kunde oberste Priorität und durch die positive Mundpropaganda ge-

hen die Aufträge absolut nicht aus“, so der motivierte Jungunternehmer, der seine Werkstätte und sein Angebot kontinuierlich aufbauen und erweitern möchte und im Rahmen dessen mit zahlreichen Autohäusern und Werkstätten in der Region in guter Zusammenarbeit steht.

## KONTAKT

### LACK & KAROSSERIE IBY

Inh.: Ibrahim Yousif  
Braunegg 42 a, 3650 Raxendorf  
02758/30174; 0664/8166641  
karosserie.iby@gmail.com

### Moderne Zimmer in Feistritz

Die Marktgemeinde Raxendorf ist seit kurzem um einen Beherbergungsbetrieb reicher. Im Gasthaus Geyer in Feistritz 6 bietet Inhaber Robert Geyer, der zusammen mit seinen Eltern das Gasthaus führt, ab sofort wieder Zimmer an. Sieben Betten stehen in gänzlich neu sanierten und mit Flatscreen-Fernseher ausgestatteten Zimmern zu Verfügung. „Wir haben die Zimmer komplett saniert, Mauern wurden versetzt und die Zimmer großzügig und hell gestaltet. Auch die Sanitäranlagen wurden auf den modernsten Stand gebracht“, so Maria Geyer und fügt freudig hinzu: „Die Nachfrage nach Übernachtungsmöglichkeiten in Feistritz ist auf alle Fälle da. Bereits am zweiten Wochenende nach Fertigstellung waren wir ausgebucht“. □

## KONTAKT

### GASTHAUS GEYER

Inh.: Robert Geyer  
Feistritz 6, 3653 Raxendorf  
02758/7181



Unweit der Lebensweg-Wanderoute entstand nun ein weiterer Beherbergungsbetrieb in der Marktgemeinde Raxendorf. Ab sofort stehen sieben Betten im Gasthaus Geyer in Feistritz zur Verfügung. Zimmerreservierungen werden telefonisch entgegen-  
genommen.



SOMMERFERIENANGEBOT

# Ferienprogramm 2021

**Pünktlich zu Ferienbeginn startete erstmals ein gemeinsames Ferienprogramm der Marktgemeinde Raxendorf. In Zusammenarbeit sämtlicher Vereine und Körperschaften entstand ein buntes Angebot für die Kinder.**

Das vergangene Jahr hat uns sehr viel abverlangt! Umso wichtiger ist es, dass sich unsere Kinder wohlfühlen, Abwechslung und Attraktionen in der Ferienzeit geboten bekommen und ihre sozialen Kontakte pflegen können. Wir sind überzeugt, dass uns dies mit unserem Ferienprogramm bestens gelungen ist. Jeden Freitag in den Sommerferien sorgen die örtlichen Vereine und Körperschaften für einen bunten Feriennachmittag. „Ein herzliches Dankeschön an alle Vereine, Körperschaften und den ehrenamtlichen Kräften, die sich in dieser erstmaligen Aktion engagieren. Alle Beteiligten stellen sich nämlich zusätzlich der speziellen Corona-Herausforderung, denn für alle Angebote in diesem Heft gelten selbstverständlich die aktuellen Covid-Auflagen“, zeigt sich Bürgermeister Ing. Johannes Höfner stolz.

## Schatzsuche, Lama-Spaziergang & Co.

Raxendorfs Feuerwehren und Vereine warten insgesamt zehn Wochen jeden Freitag nachmittag mit einem bunten und umfangreichen Ferienprogramm auf. So ist unter anderem eine Schatzsuche am Luchspfad, eine musikalische Reise im Musikheim, Sport und Bewegung am Sportplatz oder ein Erdäpfel-Nachmittag mit den Bäuerinnen geplant. Auch das Bienenmuseum Kolm in Moos, eine Lama-Wanderung, Feuerwehriernachmittage, Badespaß, eine Besichtigung des Wasserreservoirs oder eine Bachforschung stehen am Programm. Den Abschluss bildet eine „Reise um die Welt“ der Katholischen Jugend am letzten Ferientag im Pfarrgarten. Kurzum: Es ist für jeden Geschmack etwas dabei.

## Mit „Startklar“ perfekt vorbereitet

Ein weiteres Angebot stellt die Betreuungswoche „Startklar“ von 16. bis 20. August dar. Unter der Leitung von Kerstin Gschwandner und Anna-Maria Brunner werden die teilnehmenden Kinder in angenehmer Atmosphäre und in Zusammenarbeit mit der Gastpädagogin Klara Höllmüller vom Fa-

milienland NÖ optimal auf das kommende Schuljahr 2021/22 vorbereitet. Konzentrationsspiele, lustige Lese- und Lernspiele stehen dabei am Programm. Ein Zauberkurs am 13. Juli mit Magier Illusian (Anmeldungen sind noch unter 0664/1230830 möglich), sowie der aus dem Vorjahr bekannte Lese- und Spielenachmittag jeden Dienstag in der Bibliothek in Raxendorf und das vielfältige Erlebnisprogramm des Naturpark Jauerling-Wachau runden das umfangreiche Angebot ab.

## Großer Andrang bei den Anmeldungen

Die Eltern nahmen das Angebot des Ferienprogrammes und der Vorbereitungswoche „Startklar“ sehr gut an. Innerhalb der drei Anmeldetage waren die meisten der verfügbaren Plätze vergriffen. Durch Aufstockung der Teilnehmerzahl und einer Warteliste konnten zusätzliche Teilnehmer aufgenommen werden, bevor es bereits am Tag der Zeugnisverteilung mit dem ersten Ferienprogramm der Marktgemeinde Raxendorf rund um die Aussichtsplattform in Brauneegg und unter Einhaltung der Covid-Auflagen der Bundesregierung los ging. ☐



## Lese- und Spielenachmittag

jeden Dienstag (13-16 Uhr)  
Bibliothek in Raxendorf

Kinderbücher  
Kurzgeschichten  
Brett- und Ratespiele  
und vieles mehr

*Achtung: es findet in dieser Zeit keine Aufsicht/Betreuung statt!*



## Erlebnisprogramm

- 3. Juli Glühwürmchenwanderung
- 10. Juli Sonnenuntergangs-Eselwanderung
- 18. - 23. Juli Kinder-Aktiv- & Kreativwoche am Jauerling
- 24. Juli Vollmondwanderung
- 22. August Bergfest am Jauerling

Infos und viele weitere Termine auf  
[www.naturpark-jauerling.at](http://www.naturpark-jauerling.at) 02712/20332,  
[info@naturpark-jauerling.at](mailto:info@naturpark-jauerling.at)



# Emmi macht dich schlau

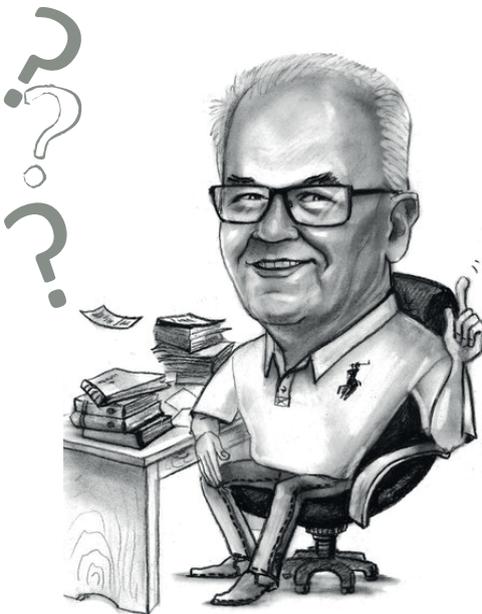
RÄTSELFRAGE

## Und, was schätzen Sie?

Im Rahmen der Kapellensanierung in Afterbach erhielt das Bauwerk auch ein neues Zwiebdach aus Kupfer. Dazu habe ich gleich eine Frage:

Wie viel m<sup>2</sup> Kupferblech wurden für das neue Dach gebraucht?

Die Auflösung verrate ich auf Seite 22.

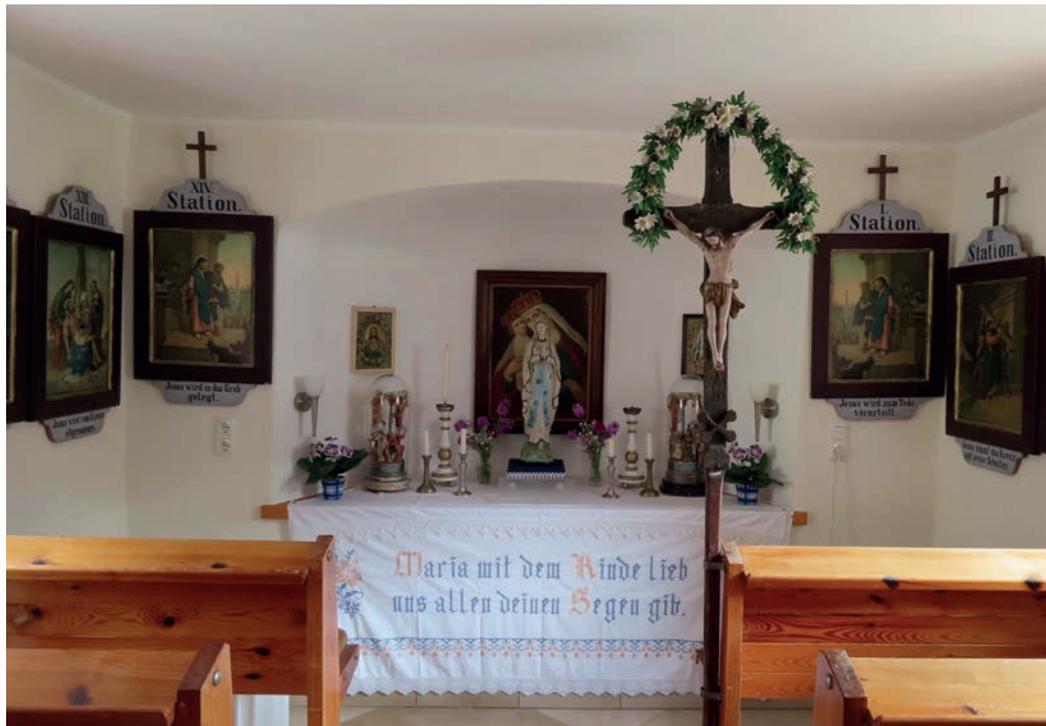
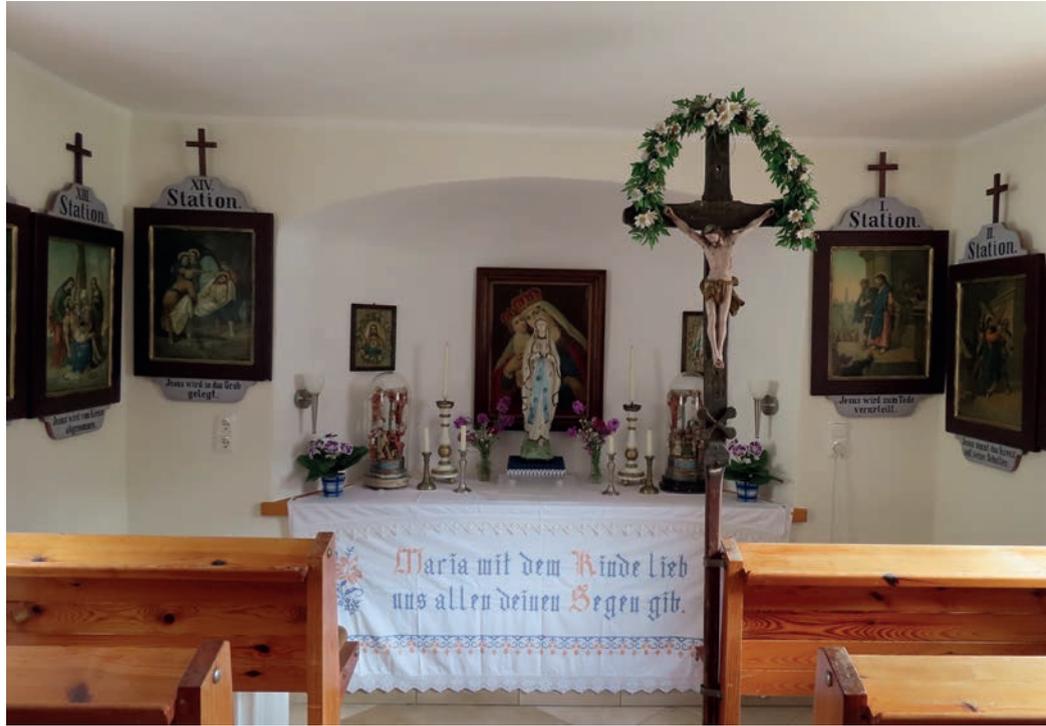


SUCHBILDRÄTSEL

*erstellt von Sebastian Geyer*

## Fünf kleine Unterschiede

Der Schnappschuss von der Kapelle in Afterbach unterscheidet sich im oberen Bild durch fünf kleine Details vom unteren Bild. Finden Sie die kniffligen Fehler?





NATURLANDSCHÄTZE

# Einzigartige Schätze vor der Haustür

**Die Marktgemeinde Raxendorf verfügt über einzigartige doch oftmals wenig bekannte Naturjuwelen. Diese werden nun im Rahmen des Projektes „Naturland-Schätze“ vor den Vorhang geholt.**

Die Marktgemeinde Raxendorf zeichnet sich naturschutzfachlich durch ein vielfältiges Mosaik aus. An der Grenze zwischen Waldviertel und Wachau treffen unterschiedliche Klimata aufeinander, welche eine besondere Artenvielfalt ermöglichen. Im Osten und Südosten ist die Gemeinde nicht nur als Landschaftsschutzgebiet und Naturpark ausgewiesen, sondern sie hat auch Anteile am Vogelschutzgebiet Wachau-Jauerling sowie am Europaschutzgebiet Wachau. Etwas weniger bekannt ist vielleicht, dass Teilflächen im Norden und Westen der Gemeinde in das Europaschutzgebiet Waldviertler Teich-, Heide- und Moorlandschaft sowie in das Vogelschutzgebiet Waldviertel eingegliedert sind. Insbesondere das Grünland – darunter artenreiche, montane Borstgrasrasen sowie Berg- und Flachlandmähwiesen zählen zu den besonders bedeutsamen Schutzgütern. Gemeinsam mit der

Naturschutzakademie und der eNu des Landes NÖ gibt es nun das Angebot einer kostenlosen Bausteinaktion – die Kooperation mit der Marktgemeinde Raxendorf ist bereits fixiert. Sinn der Sache ist, die oftmals unbekanntes Naturschätze und Besonderheiten in der eigenen Heimat kennenzulernen, den Fokus auf unsere einzigartige Natur zu richten und so eine Bewusstseinsbildung für Jung und Alt zu erreichen.

## Sommerwanderung zu den Naturschätzen vor der Haustür am 9. Juli

Nach der langen Phase des Lockdowns ist die Sehnsucht an der Fahrt in den Urlaub natürlich sehr groß. Aber nicht nur in fernen Gefilden kann die Lust nach Entdeckungen gestillt werden, auch vor unserer Haustür gibt es Naturschätze, die wohl vielen Leuten nicht bekannt sind. Raxendorf hat Anteil an vier Europaschutzgebieten. In unserer Gemeinde befinden sich Trockenrasen mit Federgras, wie sie in der Wachau anzutreffen sind und Feuchtwiesen mit Fieberklee, die eher dem rauen Waldviertel zugeordnet werden können. Unsere vielfältige, kleinteilige Kulturland-

schaft mit Wiesen, Feldern und Hecken bietet hohe Biodiversität und reiche Erkundungswelten.

Am 9. Juli ab 14 Uhr (Treffpunkt Parkplatz vor der Wallfahrtskirche Heiligenblut) führt uns der Landschaftsökologe Reinhard Kraus bei einer Rundwanderung zu verschiedenen Naturjuwelen im Gemeindegebiet, die von höchster Bedeutung für den Erhalt einer vielfältigen Natur- und Kulturlandschaft sind: Vom naturnahen Buchenwald mit Orchideen wie dem Roten Waldvöglein und dem Frauenschuh bis zu verschiedenen Trockenrasen, die eine Vielzahl an seltenen Tier- und Pflanzenarten der osteuropäischen Steppenlandschaften beheimaten. Wir werden etwas über die reichhaltige Tier- und Pflanzenwelt der Lebensräume erfahren und über die Aktivitäten des Landes Niederösterreich zur Sicherung der Schutzobjekte informiert werden.

Die Gemeinde möchte mit dieser Auftaktveranstaltung in Zukunft mehr über seine Naturjuwelen berichten und plant weitere geführte Wanderungen zu verschiedenen Themen im nächsten Jahr.

Einladung zur

# Sommerwanderung

zu den Naturschätzen vor der Haustür

**Freitag 9. Juli 2021**

**Treffpunkt 14 Uhr**

**am Parkplatz der Wallfahrtskirche Heiligenblut**

kostenlose  
Teilnahme

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln der Bundesregierung für Zusammenkünfte im Freien

**NATURLAND NIEDERÖSTERREICH**  
Einzigartig. Vielseitig. Schützenswert.

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

**NATURLAND SCHÄTZE**  
Meine Gemeinde macht mit!

Die Aktion erfolgt im Rahmen der Initiative „Naturschätze: Beratungs- und Bildungsangebote für Gemeinden im NÖ Schutzgebietsnetzwerk“ im Auftrag des Landes NÖ und in Kooperation mit der Marktgemeinde Raxendorf.



# Das war der Frühling 2021

## BÜRGERAKTION

### Hoamatgefühl



Tatjana und Manfred Fasching brachten vor der Heuernte diese beiden Rehkitz in Sicherheit.



Andrea Bauer aus Raxendorf fotografierte den Sprungturm am Badeteich, der sich im Frühsommer in voller Blüte zeigte.



Elisabeth Gschwandtner aus Raxendorf hielt den üppig blühenden Klatschmohn in ihrem Garten fest.

**Wir suchen die besten Schnappschüsse:** Für die nächste Ausgabe sind wir auf der Suche nach Herbstfotos aus der Marktgemeinde Raxendorf. Bitte senden Sie uns Ihren Beitrag an [presse.marktgemeinde@raxendorf.at](mailto:presse.marktgemeinde@raxendorf.at).

Hinweis: Mit Übermittlung stimmen Sie der Veröffentlichung Ihres Bildes zu.

**STOPP LITTERING** „Wir halten unsere Gemeinden sauber“ - unter diesem Motto stand auch heuer wieder die Stopp Littering-Aktion in der Marktgemeinde.

In den zahlreichen Katastralgemeinden der Gemeinde beteiligten sich Ende März mehr als 50 Freiwillige in Familiengruppen und unter strengen Covid-Sicherheitsauflagen an der Säuberungsaktion. Alternativ zur traditionellen Abschlussjause erhielt jeder Teilnehmer ein Jausenpaket für Zuhause. Tags davor leisteten bereits die Kindergartenkinder einen wertvollen Beitrag und sammelten achtlos weggeworfenen Müll. ☐



Bild oben: Anton Rehberger, Martin Stadler und Daniel Elser aus Lehsdorf. Bilder unten (v.li.): Anton Futterknecht mit Marcel und Adrian, Otto Payerl sowie Vizebürgermeister Günter Schneider, Thomas Hameseder und Thomas Lupinek.



**WANDERWEGE** Die Dorfgemeinschaft Zeining brachte im Frühling die schadhaften bzw. durch Forstarbeiten beschädigten und fehlenden Beschilderungen im Gipfelbereich des 73er Zeining-Jauerling-Steiges in Ordnung.

Am genannten Kreuzungspunkt kommt man beim Aufstieg von Zeining aus zur Turnerwiese und zum Aussichtsturm. Man kann auch von hier aus die Gipfelrunde zum Naturparkhaus nehmen beziehungsweise nach Zeining die Runde zurückwandern. Es wurden Schilder erneuert und

Farbmarkierungen angebracht sodass der Wanderweg wieder sicher und gut durchgehend begehbar ist. ☐



Die Dorfgemeinschaft Zeining brachte den 73er-Wanderweg wieder in Ordnung.

**VHS-Kurs** Kräuterpädagoge Roland Kühner führte am 12. Juni im Rahmen einer Wildpflanzen-Wanderung durch Raxendorf.

Die Volkshochschule Südliches Waldviertel veranstaltete in Kooperation der Marktgemeinde eine Wildpflanzen-Wanderung. Dabei bestimmten und sammelten die interessierten Teilnehmerinnen zahlreiche Wildpflanzen und erfuhren Wissenswertes über deren Verwendung, Weiterverarbeitung und Zubereitung. ☐



Im Bild die Teilnehmerinnen mit Roland Kühner (re.).

# Erstkommunion und Firmung 2021

**Coronabedingt konnte die traditionelle Erstkommunion zu Pfingsten im Vorjahr nicht stattfinden. Im Frühling wurde nun diese nachgeholt. Auch eine Firmung gab es heuer in der Wallfahrtskirche Heiligenblut.**

Geduldiges Warten hieß es für die Erstkommunikanten im Coronajahr 2020. Ihr ganz besonderer Tag wurde auf Grund der Pan-

demie und den anhaltenden Infektionszahlen vorerst in den Herbst (10.10.2020), später in den Winter (12.12.2020) verschoben. Am 20.3.2021, beinahe ein Jahr später, war es dann endlich soweit: Die 14 Volksschulkinder erhielten erstmals den Leib Christi. Unter dem Motto „Lasst die Kinder zu mir kommen“ und ausschließlich in Beisein der Eltern und Geschwister zelebrierte Ortspfarrer Pater Benedikt

Triebel die Messe in der Wallfahrtskirche Heiligenblut.

## Firmung

Am 5. Juni fand, ebenso in der Wallfahrtskirche Heiligenblut, die Heilige Firmung statt. Unter dem Motto „Ich, sage heute JA zu meinem Leben mit Gott“ spendete Weihbischof Dr. Anton Leichtfried 20 Firmungen das Sakrament. □



Im Bild (v.li.): Paul Petric, David Frühwirth, Alina Schneider, Klassenlehrerin Helga Nachförg, Larissa Fertl, Felix Gruber, Pater Benedikt Triebel, Stefan Auferbauer, Theresa Stadler, Leon Stadler, Jonas Schneider, Natalie Gruber, Schulleiterin Heidemaria Braun, Alexander Müller, Marcel Futterknecht, Religionslehrerin Izabela Nödl, Sofje Blauensteiner und Laura Stadler.



Im Bild (vorne v.li.): Laura Zeilinger, Maximilian Fertl, Jasmin Stadler, Julius Stundner, Weihbischof Dr. Anton Leichtfried, Flavio Schneider, Paul Auer und Leon Jöchel. Weiters am Foto (hinten v.li.): Franziska Fertl, Simon Höfing, Jonas Stundner, Stefanie Bayerl, Jakob Eckl, Viktoria Auferbauer, Lara Bayer, Anna Singer, Barbara Lorenz, Katja Strauß, Marcel Kreutner, Florian Bauer und Stefan Stadler.

# Personalia



**80. Geburtstag von Hermine Auferbauer aus Zeining 37/2 im November 2020 - coronabedingt wurde die persönliche Gratulation im April 2021 nachgeholt.**

*Im Bild: Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, Verena, Viktoria und Thomas Auferbauer mit Jubilarin Hermine Auferbauer sowie Bauernbund-Obmann René Sulzbacher.*



**80. Geburtstag von Johann Siebenhandl aus Moos 1/2 im Juni 2021.**

*Im Bild: Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, Jürgen Fertl (Bauernbund), Annemarie Siebenhandl und Jubilar Johann Siebenhandl sowie Heidelinde, Gerhard und Stefan Schrabauer. Weiters im Bild (vorne v.li.): Tobias und Julia Schrabauer.*



**85. Geburtstag von Johanna Stadler aus Lehsdorf 6 im April 2021.**

*Im Bild: Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, Johanna Stadler und Bauernbund-Obmann René Sulzbacher.*



**80. Geburtstag von Alois Zainzinger aus Pfaffenhof 2/2 im Juni 2021.**

*Im Bild: Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger sowie Maria und Alois Zainzinger.*



**85. Geburtstag von Maria Lechner aus Braunegg 13/2 im Mai 2021.**

*Im Bild: Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, Michael Führer, Maria Lechner, Anita und Theresa Führer sowie Bauernbundobmann René Sulzbacher*



**90. Geburtstag Margareta Aigner aus Afterbach 13/2 im Mai 2021.**

*Im Bild: Martin Stadler (Bauernbund), Margareta Aigner, Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger sowie Walter und Maria Aigner.*

# Geburten und Personalia



Nina Kaufmann \*21.3.2021  
Eltern: Roswitha Luger und Andreas Kaufmann (Pölla 6/2)



Florian Patrick Strobl  
\*11.5.2021

Eltern: Tamara und  
Patrick Strobl  
(Feistritz 3/1)

Die  
Marktgemein-  
de Raxendorf heißt  
ihren neuen Erdenbürger  
herzlich willkommen und  
wünscht den frisch gebacke-  
nen Eltern eine wunderba-  
re Zeit, Gesundheit und  
Gottes Segen!

Willkommen

Hoffung

Willkommen



## Goldene Hochzeit

**Goldene Hochzeit (50 Ehejahre) von Theresia und Heinrich Kranzer aus Zeining 21 bereits im November 2020 - corona-bedingt wurde die persönliche Gratulation im April 2021 nachgeholt.**

*Im Bild: Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, Theresia und Heinrich Kranzer sowie Bauernbund-Obmann René Sulzbacher.*

### Wir trauern um

*Die Erinnerung an einen Menschen geht nie verloren, wenn man ihn im Herzen behält.*

Josef Raidl (Braunegg 19)	*01.12.1935 - † 19.03.2021
Bettina Mosgöller (Braunegg 25/1)	*31.07.1972 - † 28.03.2021
Florian Hofbauer (Feistritz 10/2)	*13.01.1929 - † 27.04.2021
Johann Fertl (Raxendorf 2/1)	*15.01.1941- † 06.05.2021
Leopold Kranzer (Braunegg 22/1)	*13.09.1939 - † 20.05.2021

# Neues vom Naturpark Jauerling

## Naturpark-Malwettbewerb

Auch heuer wurde von allen Schulen im Naturpark für den Malwettbewerb des Apfelsaftprojekts „Jauerlinger Saftladen“ fleißig gezeichnet. Die Werke wurden im Rahmen einer Expertenjury beurteilt und die Gewinner stehen fest. Insgesamt haben knapp über 300 Kinder teilgenommen. Die Gewinnerin der Gesamtwertung ist Eva-Maria Weichselbaum aus der Naturpark-Mittelschule Spitz. Ihr Kunstwerk zielt ab Herbst 2021 die Etiketten der Apfelsaftflaschen des Jauerlinger Saftladens. In der Volksschule Raxendorf erreichte Nadine Temper den 1. Platz, Tobias Fertl den 2. Platz und Sofie Blauensteiner den 3. Platz in der Schulwertung. Alle Siegerbilder der neun Schulen im Naturpark sind in der Naturwerkstatt Jauerling ausgestellt. Am 17. Juli können die Zeichnungen dort im Rahmen des Schmankerlmarkts besichtigt werden. Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger überbrachte nicht nur herzliche Glückwünsche. Die drei Künstler wurden mit einem kleinen Fotoshooting für die Gemeindezeitung belohnt und zieren die aktuelle Titelseite.

## Tag der offenen Tür am 17. Juli 2021

Die Stauerhütte wurde nun offiziell als Naturwerkstatt Jauerling eröffnet! Nach vielen Monaten Planungen und Arbeiten sowie Dank dem unermüdlichen Einsatz der Arbeiter der Naturparkgemeinden, sind die Sanierungsarbeiten endlich fertig.

Die Hütte dient von nun an als Anlaufstelle für die Umweltbildung im Naturpark. LH-Stv Stephan Pernkopf besichtigte am 25. Mai die Hütte in Begleitung der Bürgermeister der Naturparkgemeinden und wünschte der Naturwerkstatt einen guten Start. Am 17. und 18. Juli (jeweils 10-19 Uhr) findet der Jauerlinger Schmankerlmarkt statt. Im Zuge dessen wird am Samstag, 17. Juli von 11 bis 15 Uhr zum Tag der offenen Tür in die Naturwerkstatt geladen. Eine Mitarbeiterin des Naturparks zeigt die Räumlichkeiten der Naturwerkstatt und informiert über die Möglichkeiten der Vermietung und das aktuelle Erlebnisprogramm. Für die Kinder gibt es eine Bastelstation.

## Naturwerkstatt Jauerling: Jetzt Schul-



Bgm. Ing. Johannes Höfinger, Sofie Blauensteiner (3. Platz), Schulleiterin Heidemaria Braun, Gewinnerin Nadine Temper, Lehrerin Helga Nachförg und Tobias Fertl (2. Platz).



Mathilde Stallegger (GF Naturpark), Andreas Nunzer (Bgm. Spitz), Helmut Paul Wallner (Vize-Bgm. Emmersdorf), Richard Hochratner (Bgm. Emmersdorf), LH-Stv. Stephan Pernkopf, Johannes Höfinger (Bgm. Raxendorf) und Edmund Binder (Bgm. Maria Laach und Naturpark-Obmann).

## und Kindergartenprogramme buchen!

Pädagogen, Schüler und Eltern aufgepasst! Atemberaubende Ausblicke ins Donautal, saftige Blumenwiesen und märchenhafte Wälder in ihrer Vielfalt erleben und dabei auf spannende Weise etwas lernen? Das ist ab sofort in unserer frisch renovierten Naturwerkstatt Jauerling für Schulklassen und Kindergärten möglich! Der Naturpark Jauerling-Wachau bietet buchbare Umweltbildungsprogramme in Begleitung eines ausgebildeten Naturvermittlers. Ob „Naturparkzwerge“ für die Kleinsten, „Wiesenviefalter“, „das Wunder Wald“ oder „Naturwerkeln“ für 6-14-Jährige, hier ist für alle jungen Naturforscher etwas dabei. Mit Unterstützung von EU und Land NÖ. Weitere Infos: [www.naturwerkstatt-jauerling.at](http://www.naturwerkstatt-jauerling.at) zu finden. □

# Neues aus dem Kindergarten



Der Frühling wurde dem Thema „Natur“ gewidmet. So galt es Blumen zu bestaunen...



...und zu pflücken.



Die Kinder hegten und pflegten im Zuge dessen auch Blumenrabatte & Co.

Fotos: Kiga

## Lernen im Kindergarten heißt: ERLEBEN!

Im Frühling 2021 wurde im Kindergarten Heiligenblut die Natur mit all ihren Facetten und kleinen und großen Wundern in den Mittelpunkt gerückt.

Der Frühling brachte auch den Pädagoginnen und Kindergartenkindern ein recht abwechslungsreiches Wetter.

Durch den häufigen Wechsel von Regen und Sonnenschein, ergaben sich vielerlei Beobachtungsmöglichkeiten für die Kinder.

### So ein Wunder: Naturspektakel

Einen Regenbogen zum Beispiel sieht man nicht alle Tage und war ein wahres Schauspiel am Himmel.

### So ein Wunder: Flora und Fauna

Auch viele Tiere lieben den Regen und lassen sich dann an der Erdoberfläche blicken. Alles was so nach einem Regenguss krecht und fleucht, galt es zu entdecken und bestaunen.

### So ein Wunder: Es wächst alles

Zu wohl keiner anderen Jahreszeit, kann man innerhalb weniger Tage Veränderungen in der Natur so gut beobachten.

Wenn dann noch ersichtlich wird, wie gut sich der Wechsel von Regen und Sonnenschein auf die Pflanzenwelt auswirkt, kann man wirklich nur staunen. Plötzlich war da so ein hohes Gras - so ein hohes Gras stand noch nie auf der Wiese.

# Neues aus dem Kindergarten



Natürlich wurden die gesehenen Naturschauspiele auch auf Papier gebracht.

Auf der Fensterbank im Gruppenraum wurden zudem Sonnenblumenkerne angebaut und nach einiger Zeit bei der „Gartenarbeit“ ausgepflanzt.

Dass das Wechselspiel von Sonne, Regen und Wind für das Gedeihen der Pflanzen von großer Bedeutung ist, wurde für die Kinder deutlich erkennbar.

Im Rollenspiel wurden die Beobachtungen spielerisch zum Ausdruck gebracht.



„Natur“ stand nicht nur thematisch am Programm; coronabedingt wurde so viel wie möglich im Freien unternommen.



# Neues aus der Volksschule



Die Schüler stellten ihre Traumberufe vor: Diese reichten von Friseurin über Fotografin bis hin zum Landmaschinenmechaniker & Co.

Fotos: Braun

## Mein Traumberuf

„Mein Traumberuf“ so lautete der Titel für das erste Referat im Sachunterricht der zweiten Schulstufe. Sehr anschaulich und interessant stellten die Kinder ihre Traumberufe vor. Tolle Plakate und Anschauungsobjekte ergänzten die Vorträge.

## Bewegte Klasse

»Bewegte Klasse macht Schule« ist ein Projekt, das die Initiative »Tut gut!« in den NÖ-Schulen anbietet. Auch die Volksschule Raxendorf beteiligt sich daran. Es beinhaltet unter anderem auch einen Eltern-Kind-Abend, der im kommenden Schuljahr stattfinden wird. „Wir hatten alle großen Spaß bei den lustigen Spielen und Bewegungs-Aufgaben im Freien“, so der allgemeine Tenor.

## Hurra, wir können lesen!

„Hurra, wir können lesen!“, so rufen die Kinder der ersten Schulstufe stolz und glücklich gemeinsam beim Buchstabenfest. Alle Buchstaben wurden erlernt und nun wird mit großer Begeisterung gelesen.



Sichtlich Spaß hatten die Schüler beim Projekt „Bewegte Klasse“.



# Klassenkonzert mit Naturkulisse



„Bauchi“ war da! Bauchi hatte einen dicken Bauch, weil er so viele musikalische Pralinen gefuttert hatte. Diese durften dann gezogen werden und bestimmten den Ablauf des Programms beim Flötenkonzert Anfang Juni. Dabei präsentierten die kleinsten Musikschülerinnen der Klasse MMag. Isolde Wagesreiter musikalische Leckerbissen und verzauberten das Publikum am wunderschönen Raxendorfer Badeteich. „Danke allen Mitwirkenden, den

Eltern, dem anwesenden Herrn Bürgermeister Hannes Höfinger und Frau Volksschulleiterin Heidi Braun für den Besuch“, zeigt sich Musikschulleiterin MMag. Isolde Wagesreiter dankbar.

## Musik-Workshop

Kurz vor Ferienbeginn hielt die Musikalische Früherziehung Raxendorf, unter der Leitung von Marion Grill, einen Workshop ab. Mit viel Spaß und Freude bastelten die Kids einfache Instrumente und musizierten im Anschluss damit. Einige durch die Lockdowns verlorene Unterrichtsstunden konnten dadurch nachgeholt werden.

## Musikschul-Anmeldungen noch möglich

Etwaige Anmeldungen für das kommende Schuljahr können unter 0676/ 4840692 noch nachgereicht werden.



Lisa Dallinger (v.li.), Larissa Fertl, Lorena Gschwandtner, Katharina Gruber, Marlene Müller und Paula Blauensteiner gaben ihr erstes Open-Air-Konzert. Im Bild mit Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger und Musikschulleiterin MMag. Isolde Wagesreiter.



Die Kinder der musikalischen Früherziehung beim gemeinsamen Workshop.

Fotos: MS

## SERVICE

# Nachhaltige Lifehacks = vielzitierte Lebenskniffe

## Lifehacks. Was ist das bitte?

Do it yourself, ein einfacher Lebensstil und Gegenstände tauschen, teilen und reparieren, sind heute trendig und modern. Für unsere Großeltern war das alles selbstverständlich! Heute spricht man von nachhaltigen Lifehacks. Die vielzitierten Lebenskniffe umfassen Strategien und Tätigkeiten, die das tägliche Leben vereinfachen.

## Mitmachen beim Wettbewerb

Es kursieren unzählige Lifehacks im Internet. Manche sind praktisch und hilfreich, andere lustig – aber es sind sicher nicht alle davon nachhaltig. Das Team von wir-leben-nachhaltig prüft die Tipps auf Umweltverträglichkeit und Funktion und ruft zum Mitmachen auf. Persönliche Lifehacks können an [redaktion@wir-leben-nachhaltig.at](mailto:redaktion@wir-leben-nachhaltig.at) geschickt werden: Es winken tolle Preise!

## Die Lifehacks unserer Großeltern

Für die Generation unserer Großeltern war es selbstverständlich Handarbeiten und kleine Reparaturen selbst zu machen. So können Risse genäht, Löcher gestopft oder mit einem Patch versehen werden. Und ein in alle Richtungen spritzender Wasserhahn wird mithilfe von Essig oder Zitronensäure entkalkt, anstatt ihn zu tauschen. Mit Tätigkeiten wie diesen, hat man Ressourcen geschont und Abfall vermieden.



## Nichts verpassen!

Im Laufe dieses Jahres wird auf der Webseite [www.wir-leben-nachhaltig.at](http://www.wir-leben-nachhaltig.at) eine umfangreiche Sammlung mit nachhaltigen Tipps und Tricks entstehen.

# Neues vom Roten Kreuz

## Rettungsanitäter-Ausbildung

Menschen, die Interesse daran haben, durch ehrenamtliche Mitarbeit Mitmenschen zu unterstützen, werden eingeladen, Teil des Rot-Kreuz-Teams zu werden. Das Rote Kreuz bietet eine gute Möglichkeit, im eigenen Bezirk ehrenamtlich tätig zu werden. Jede helfende Hand wird gebraucht, um das Einsatzgebiet mit qualifizierten Helfern Tag und Nacht versorgen zu können. Aufgrund dessen bieten wir dieses Jahr wieder einen berufsbegleitenden Rettungsanitäter-Kurs an. Der mit dem Rettungsanitäter-Kurs in Verbindung stehende Rettungsdienst richtet sich an Personen ab 18 Jahren, welche Interesse an sozialem Engagement haben und Mitmenschen in Krankheit oder Notsituationen helfen möchten. Der Kurs im Rahmen von 160 Stunden findet von Oktober bis März jeweils an den Wochenenden statt und kann mittels Online-Webinar von zuhause absolviert werden.

Die praxisbezogenen Einheiten als Teil des Kurses werden in Kleingruppen in der Bezirksstelle Pöggstall abgehalten. Sollten sich vorab Fragen ergeben, kann man sich per Mail an [freiwillig.poe@n.rotekreuz.at](mailto:freiwillig.poe@n.rotekreuz.at) oder telefonisch an 059 144 62686 an die Rot-Kreuz-Mitarbeiter wenden.

## Erste-Hilfe-Kurs

Aufgrund der COVID-19-Pandemie war es in letzter Zeit leider nicht möglich, Erste-Hilfe-Kurse anzubieten. Durch

die Lockerungen können nun wieder alle Erste-Hilfe-Kurse, welche an unserer Bezirksstelle in Pöggstall stattfinden, abgehalten werden. Genauere Informationen zu den Terminen sowie die Anmeldung sind auf [ersthilfe.at](http://ersthilfe.at) sowie telefonisch unter 059 144 62600 erhältlich.

## Neue Bezirksstellenleitung

Bei der Bezirksstellenwahl 2021 wurden einige Neustrukturierungen in der Bezirksstelle Pöggstall vereinbart. „Wir möchten Mag. Franz Tanzer, welcher von nun als Bezirksstellenleiter das Zepter von Hofrat Ing. Leopold Rötzer übernommen hat, sowie dem Bezirksstellenleiter-Stellvertreter Ing. Johann Hinterleithner zu ihren neuen Ämtern gratulieren“, so das Rot-Kreuz-Team.

Seit 1. April wurde auch das Amt des Geschäftsführers an der Bezirksstelle Pöggstall neu bekleidet. Dieses übernahm Benedikt Juster, MSc, welcher sich in den vergangenen Jahren durch zahlreiche Ausbildungen im Bereich Betriebswirtschaft und Management sein Wissen dafür angeeignet hat.

„Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen auch auf diesem Wege alles Gute für die neue Herausforderung. Gemeinsam mit unserem hervorragenden Team schauen wir positiv in die Zukunft und leben den Slogan des Roten Kreuzes ‚AUS LIEBE ZUM MENSCHEN‘“, so das Team abschließend.



Führungswechsel in der Bezirksstelle Pöggstall. Mag. Franz Tanzer (li.) übergab die Funktion des Geschäftsführers an Benedikt Juster, MSc.

Foto: Fritz Reiner

EMMI MACHT DICH SCHLAU

## Auflösung von Seite 11

### RÄTSELFRAGE

Für die neue Kuppel der Dorfkapelle in Afterbach wurden exakt 16,58 m<sup>2</sup> Kupferblech in der Stärke von 0,6 mm verbraucht.

### SUCHBILD



Euer Emmi

## SERVICE

### Schwarzes Brett

#### Jobangebote

KFZ Landtechnik Fuchs in Feistritz ist auf der Suche nach einem **KFZ-Techniker-Gesellen** (m/w). Zum Aufgabengebiet zählen unter anderem Reparatur und Service an PKW-Kundenfahrzeugen, die Diagnose und Fehlersuche an Fahrzeugen, der Umgang mit Diagnosegeräten und Testern, die Durchführung von Arbeiten im Bereich Reifenservice sowie die Durchführung von Reparaturen und Service von Land-, Forst- und Gartengeräten. Bewerbungen und Informationen an [office@fuchs1.at](mailto:office@fuchs1.at) oder telefonisch unter 02758/7180.

# Gesund und natürlich im Sommer

## After sun ...im Handumdrehen

### Zutaten

1 Handvoll Hauswurz-Blätter und ca. 125 ml Kokosmilch

### Zubereitung

Für die Herstellung einer After sun-Lotion, welche die Haut nach der Sonne beruhigt und kühlt, werden die Blätter der Hauswurz vom Stiel entfernt, gesäubert und gewaschen. Anschließend die abgetrockneten Blätter in kleine Stücke schneiden und am besten in einem hohen Gefäß pürieren. Die Kokosmilch hinzufügen und nochmals gut durchmischen. In ein sauberes/steriles Glas abfüllen und im Kühlschrank aufbewahren. Die After sun-Milch ist etwa zwei Wochen haltbar. Achtung: Es können auf weißen Leintüchern und Kleidung bräunliche Flecken entstehen.

Die Hauswurz ist die österreichische Aloe Vera im Garten. Sie enthält Stoffe, die entzündungshemmend, kühlend, wundheilend und juckreizstillend wirken.



## ZIVILSCHUTZVERBAND

### Rein ins kühle Nass - und gesund wieder raus

Der NÖ Zivilschutzverband gibt Tipps für einen gesunden und vor allem sicheren Badespaß.

Egal wo und wie: Wenn Wasser in der Nähe ist, lassen Sie Kinder NIE ohne Aufsicht. Und wenn gerade niemand im Pool ist, sollte dieser abgedeckt sein. Ein Pool-Alarm ist ebenso eine gute Idee. Der gibt einen lauten Warnton, sobald die ruhige Wasseroberfläche aufgewirbelt wird. Gesundheitlich soll das Motto „Außen und innen nass“ die perfekte Kombination sein. Viel trinken, vor dem Sprung ins Wasser abkühlen (das hilft dem Kreislauf, mit der Hitze in der Luft und der Kühle im Wasser besser fertig zu werden) und eine Schwimmpause nach dem Essen nicht vergessen. Und der wichtigste Tipp: Alleine schwimmen gehen ist nur halb so lustig, aber doppelt so riskant.

## VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

# Was ist los bei uns

**Sonntag, 11. Juli**

**8 Uhr**

**Tag der Blasmusik** Feldmesse mit anschließendem Frühschoppen am Doktorparkplatz

**Dienstag, 13. Juli**

**12.30 Uhr**

**Zauberkurs** für Kinder von 6-12 Jahren im Pfarrgarten/Gemeindeamt Raxendorf; Kosten: € 26; Anmeldungen: 0664/1230830

**Sonntag, 8. August**

**10 Uhr**

**Gedenkmesse** für verstorbenen Ehrenbürger der Marktgemeinde Raxendorf Abg. z. NR. i. R. Anton Bayr und Gattin Judith in der Wallfahrtskirche Heiligenblut

**Sonntag, 15. August**

**10 Uhr**

**Verabschiedung Pater Benedikt Triebel** Feldmesse mit anschließender Verabschiedung von Ortschaftspfarrer Benedikt Triebel im Pfarrgarten

**Sonntag, 15. August**

**14 Uhr**

**Kräutersegnung** Kräutersegnung in Ottenberg (Güterweg) mit anschließender Agape

**Sonntag, 29. August**

**10.15 Uhr**

**Verabschiedung in den Ruhestand** von Pater Benedikt Triebel am Vorplatz der Wallfahrtskirche Heiligenblut mit anschließender Agape

**16. bis 20. August jeweils von 8-13 Uhr**

**Startklar ins Schuljahr** Betreuungswoche für Kinder im Alter von 7-10 Jahren. Sie werden mit Spiel, Spaß und in angenehmer Atmosphäre auf das kommende Schuljahr vorbereitet. Kosten: € 100; Anmeldungen (bis 9. Juli): Gemeindeamt 02758/7232

**Sonntag, 3. Oktober**

**ganztägig**

**10. Braunecker Hobby-, Kunsthandwerk- & Schmankerl-Kirtag**

Zehnte Auflage des Hobby-, Kunsthandwerk- & Schmankerl-Kirtags der Dorfgemeinschaft Braunecker

**Regelmäßige Termine**

**jeden 3. Dienstag im Monat 8.30 Uhr**

**Mutter-Eltern-Beratung** OA Dr. Sonja Draxler und Doris Ringseis stehen jeden dritten Dienstag um 8.30 Uhr im Mutterberatungsraum beratend zur Seite. (nächste Termine: 20. Juli und 21. September; im August findet KEINE Mutter-Eltern-Beratung statt)

**jeden 1. Freitag im Monat ab 16 Uhr**

**Pizzaabend** im GH Mitterbauer-Weber in Heiligenblut; Bestellungen und Tischreservierungen unter: 0676/ 94 210 86 oder 0664/ 52 33 650 -bis Freitagmittag. (nächste Termine: 2. Juli, 13. August und 3. September)

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Veranstaltungen in der Marktgemeinde Raxendorf auf der Gemeindehomepage.

## Ärztendienst

### Juli 2021

3./4.	Dr. Alexander FAKHOURI, Weiten 02758/8383
10./11.	MR Dr. Helmut MITTERMAIER, Raxendorf 02758/7373
17./18.	Dr. Franz WURZER, Pöggstall 02758/2218
24./25.	MR Dr. Helmut MITTERMAIER, Raxendorf 02758/7373
31.	Dr. Franz WURZER, Pöggstall 02758/2218

### August 2021

1.	Dr. Franz WURZER, Pöggstall 02758/2218
7./8.	Dr. Franz WURZER, Pöggstall 02758/2218
14./15.	Dr. Alexander FAKHOURI, Weiten 02758/8383
21./22.	MR Dr. Helmut MITTERMAIER, Raxendorf 02758/7373
28./29.	Dr. Alexander FAKHOURI, Weiten 02758/8383

### September 2021

4./5.	Dr. Franz WURZER, Pöggstall 02758/2218
11./12.	MR Dr. Helmut MITTERMAIER, Raxendorf 02758/7373
18./19.	Dr. Franz WURZER, Pöggstall 02758/2218
25./26.	Dr. Alexander FAKHOURI, Weiten 02758/8383

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst nur die Zeit zwischen 8 und 14 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9 bis 11 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19 bis 7 Uhr an den Ärztedienst 141.

## Zahnärztenotdienst

### Juli 2021

3./4.	DDr. Kamil Drazdil, 3500 Krems/Donau 02732/73760
10./11.	DDr. Laszlo Kilyen, 3372 Blindenmarkt 07473/2641
17./18.	Dr. Alejandro Perez-Alvarez, 3730 Eggenburg 02984/21700
24./25.	DDr. Fritz Viktor Kolenz, 3631 Ottenschlag 02872/7400
31.	Dr. Oliver Steinwendtner, 3542 Gföhl 02716/6380

### August 2020

1.	Dr. Oliver Steinwendtner, 3542 Gföhl 02716/6380
7./8.	Dr. Stephan Beyrer, 3500 Krems/Donau 02732/82675
14./15.	Dr. Michaela Brunnbauer, 3620 Spitz/Donau 02713/2590
21./22.	MR Dr. Wolfgang Schmutzer, 3121 Karlstetten 02741/8038
28./29.	Dr. Clara Reinberg, 3300 Amstetten 07472/61442

### September 2020

4./5.	Dr. Brigitta Holzapfel, 3500 Krems/Donau 02732/82190
11./12.	Dr. David Rosenthaler, 3375 Krummnußbaum 02757/2604
18./19.	Dr. Theresa Kapral, 3500 Krems/Donau 02732/73447
25./26.	Dr. Romana Leutner-Salize, 3500 Krems/Donau 02732/74197

Der Wochenend- und Feiertagsdienst ist von 9-13 Uhr. Weitere Infos <http://noe.zahnaerztekammer.at/patientinnen/notdienstsuche>

## WICHTIG

### Notrufnummern

#### Polizei 133

Servicenummer Polizei: 059-133  
Durch die Wahl der Servicenummer werden Sie, abhängig von Ihrem Festnetz- oder Mobilfunkprovider, zu der nächstgelegenen Polizeidienststelle oder einer übergeordneten Leitstelle verbunden.

#### Rettung 144

#### Feuerwehr 122

Vergiftungsinformation 01/4064343

Krankentransportmeldung 14844

Ärztenuotruf 141

Euronotruf 112

Rat auf Draht 147

Frauenhelpline 0800/222555

Frauennotruf 01/71719

Telefonseelsorge 142

**Gesundheitstelefon: 1450**

Apothekendienst: 1455

Notruf für Gehörlose: 0800 133 133

Rat auf Draht: 147

Kinder-/Jugendanwalt:

0800/240264

Gasgebrechen: 128

ARBÖ: 123

ÖAMTC: 120

## FERIENZEIT

## Sommerurlaube

**Allgemeinmediziner MR. Dr. med. univ. Helmut Mittermaier**  
Raxendorf 10, 3654 Raxendorf  
02758/7373

Sommerurlaub von 31. Juli bis 15. August

**Zahnarzt DDr. Hannes Peter Dostal**  
Raxendorf 8, 3654 Raxendorf  
02758/41107

Sommerurlaub von 19. Juli bis 6. August